

2404. Veröffentlichung

des Börseunternehmens Wiener Börse AG vom 09. Juni 2026

Dividendenzahlungen und Ausschüttungen Vienna MTF

ISIN	Wertpapier	Kürzel	Währung	Dividende	Ex-Tag	record date	Zahltag	Handels- aussetzung
CNE100000296	BYD CO LTD-H	BY6	CNY	0.358	11.06.2026	12.06.2026	31.07.2026	
DE000PAT1AG3	PATRIZIA IMMOBILIEN SE	P1Z	EUR	0.36	11.06.2026	12.06.2026	15.06.2026	
DE000RENK730	RENK GROUP AG	RENK	EUR	0.58	11.06.2026	12.06.2026	15.06.2026	
FR0000133308	ORANGE SA	ORA	EUR	0.45	11.06.2026	12.06.2026	15.06.2026	
US01609W1027	ALIBABA GROUP HOLDING-SP ADR	AHLA	USD	1.05	11.06.2026	11.06.2026	13.07.2026	10.06.2026
US31620M1062	FIDELITY INC	FNIS	USD	0.44	11.06.2026	11.06.2026	25.06.2026	10.06.2026
US79466L3024	SALESFORCE.COM INC	CRM	USD	0.44	11.06.2026	11.06.2026	02.07.2026	10.06.2026
US8447411088	SOUTHWEST AIRLINES CO	LUV	USD	0.18	11.06.2026	11.06.2026	02.07.2026	10.06.2026
US8740391003	TAIWAN SEMICONDUCTOR-SP ADR	TSFA	USD	0.9551	11.06.2026	11.06.2026	09.07.2026	10.06.2026

Die Orders werden für erloschen erklärt und müssen am Ex-Tag neu erteilt werden.

Die Anforderungen des Börsegesetzes betreffend das Erfordernis einer formellen Zulassung von Finanzinstrumenten zum Handel und die Emittentenpflichten an einem geregelten Markt gelten für im Vienna MTF gehandelte Finanzinstrumente nicht, wohl aber insbesondere die in den Art. 17 (Veröffentlichung von Insiderinformationen), Art. 18 (Insiderlisten), Art. 19 (Eigengeschäfte von Führungskräften) der Marktmissbrauchsverordnung (VO (EU) Nr. 596/2014) iVm § 155 Abs. 1 Z 2 bis 4 BörseG 2018, wie auch die in § 119 Abs. 4 BörseG 2018 niedergelegten Pflichten und die Verbote der Art. 14 (Insiderhandel) und Art. 15 (Marktmanipulation) der Marktmissbrauchsverordnung (VO (EU) Nr. 596/2014) iVm §§ 154, 163 und 164 BörseG 2018. Allerdings finden die vorgenannten Pflichten für im Vienna MTF gehandelte Finanzinstrumente nur dann Anwendung, wenn der Emittent die Einbeziehung des Finanzinstruments zum Handel beantragt oder genehmigt hat. Es wird darauf hingewiesen, dass es bei Finanzinstrumenten ausländischer Emittenten, die in den Vienna MTF einbezogen sind, zu Unterschieden gegenüber Finanzinstrumenten österreichischer Emittenten, die in den Vienna MTF einbezogen sind, kommen kann. Diese können – nicht abschließend aufgezählt – in sachenrechtlicher Hinsicht (somit die Rechte des Erwerbers an zB im Ausland verwahrten Finanzinstrumenten betreffend), in der Lieferung bzw. dem Settlement der Finanzinstrumente oder in gesellschaftsrechtlicher (zB Stimm- oder Dividendenberechtigungen betreffend) bzw. sonstiger – zB steuerlicher – Hinsicht liegen.